

Bognar, Srebrina

Von: Bognar, Srebrina
Gesendet: Dienstag, 15. Juli 2008 11:42
An: Bognar, Srebrina
Betreff: Bedrohlich: Hunger am Horn von Afrika / Aktuelles



Hunger in Afrika | 15. Juli 2008



Hunger am Horn von Afrika: "Montags gebe ich meinem ältesten Sohn etwas zu essen, dienstags - dem Kleinen". Bild: Greg Beals/OCHA

Sehr geehrte Damen und Herren,

4,6 Millionen hungernde Menschen allein in Äthiopien - am Horn von Afrika droht eine dramatische, gefährliche Hungerkatastrophe. Thomas Schwarz, Pressesprecher von CARE, schreibt heute aus Äthiopien:

"Wir müssen den Menschen jetzt helfen, sonst droht im Herbst eine dramatische Hungersnot. Die Lebensmittelpreise sind bis zu

So können Sie helfen:

12 Euro kosten 20 Packungen hoch konzentrierte Proteinkekse für unterernährte Kinder.

29 Euro reichen für den Kauf einer Ziege für eine sechsköpfige Familie.

80 Euro genügen, um mit Saatgut die Ernte von 10 Familien in Afrika zu unterstützen.

[» Online spenden](#)

Wir sind transparent.

Lesen Sie den CARE-Jahresbericht 2007 online (5,63 MB, PDF).

Schulaktionen zum Thema "Wasser" und 60 Jahre Berliner Brücke

Großes Interesse an den Schulaktionen von CARE, die nach den Sommerferien beginnen - [Melden Sie auch Sie die Klasse Ihres Kindes an.](#)

Sommeraktion: "ads4charity": Binden Sie

300 Prozent gestiegen: für Getreide, Reis, Bananen.

Was wir erleben, ist schlimm: Kinder essen oft nur noch "in Schichten". Bei mehreren Geschwistern an einem Tag der älteste, am zweiten der nächste und so weiter. Das bedeutet Hunger.

Die Preise galoppieren davon. Die Menschen können sich oft das tägliche Brot nicht mehr leisten. Es hat zwar angefangen zu regnen, aber viele haben ihre Vorräte aufgebraucht, um nicht zu verhungern. Helfen Sie uns, damit wir weiter helfen können."

Bitte spenden Sie. Eine Online-Spende ist sicher, bequem und kommt schnell an.

[Rückwirkend zum 1. Januar 2007 tritt auf Beschluss des Bundestages die Reform des Gemeinnützigkeitsrechts in Kraft.

Spenden bis 200 Euro werden ohne amtliche Spendenquittung anerkannt. Der Spendenabzug wird einheitlich auf 20 Prozent der jährlichen Gesamteinkünfte erhöht. Die unterschiedlichen Sätze von bisher 5 und 10 Prozent entfallen. Es wird nicht mehr zwischen Spenden für gemeinnützige oder Spenden für mildtätige Zwecke unterschieden.)

Mehr über die Situation am Horn in Afrika finden Sie hier:

[CARE warnt vor Hungerkatastrophe am Horn von Afrika](#)

[Thomas Schwarz schreibt im Team-Blog von CARE](#)

[unsere Banner zum Thema "Sauberes Wasser" in Ihre Website ein.](#)

Online-Quiz zum UN-Jahr der sanitären Grundversorgung

[Gewinnen Sie u.a. Wasser sparende Umbausets für Spülkästen.](#)

[60 Jahre Berliner Luftbrücke mit CARE-PAketen: Gewinnen Sie einen Flug mit einem Rosinenbomber \(710 KB, PDF\).](#)

CARE Deutschland-Luxemburg e.V.

Dreizehnmorgenweg 6, 53175 Bonn

Tel.: +49 (0)228 97563-0

Fax: +49 (0)228 97563-51

www.care.de,

info@care.de

Spendenkonto:

Kto-Nr: 4 40 40,

BLZ: 370 50 198 (Sparkasse KölnBonn)

Kto-Nr: 8 80 80,

BLZ: 100 900 00 (Berliner Volksbank)

Wenn Sie die eNews nicht mehr beziehen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

Der Versand dieses Newsletters ist kostenfrei. Mit freundlicher Unterstützung von optivo GmbH.



[Zur CARE Homepage](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)

© 2008 CARE Deutschland-Luxemburg e.V.